



HOLZ/ERBINDET

SCHÜLER / STUDENTEN TICKET

MODERNER HOLZBAU - EINE ZUKUNFTSCHANCE

Neue Technologien und zeitgemäße Bauvorschriften lassen architektonische Träume Wirklichkeit werden. Architekten und Holzbauingenieure suchen Herausforderungen und finden sie hier auf der Holzverbindet-Tagung 2018 in Thal-Wilfern, Osttirol.

Einen Vorgeschmack des machbaren Holzbaus präsentieren namhafte Vertreter der Branche. Interessante Vorträge und visionäre Projekte spüren den Chancen und Entwicklungen im Holzbau nach.

Die Schwerpunkte sind: Holzbaustandort Bayern und Holz-Glas-Verbund. Wer Holz sagt, denkt Zukunft. Der neue Holzbau lässt Berufswünsche wahr werden. Interessiert?

Es gibt ein Schüler- & Studententicket

VARIANTE I

Informationstage inkl.
Abendveranstaltung,
Tagungsband und
Übernachtung

€ 55,00 inkl. MwSt.

VARIANTE II

Informationstage inkl.
Abendveranstaltung,
Tagungsband

€ 35,00 inkl. MwSt.

VARIANTE III

Informationstage
Donnerstag od. Freitag
inkl. Tagungsband

€ 25,00 inkl. MwSt.

ANMELDUNG

Koordination:

Wirtschaftskammer Tirol - Bezirksstelle Lienz, Theresa Tabernig
Tel. +43 (0)5 90 905 3510, Fax +43 (0)5 90 905 53510, info@holzverbindet.at
www.holzverbindet.at

Das Holzverbindet Team freut sich auf deine Teilnahme!

PROGRAMM

DONNERSTAG, 15. MÄRZ 2018

ab 13.00 Uhr	Willkommensgruß
14.00 – 14.30 Uhr	Eröffnung
14.30 – 15.00 Uhr	leanWOOD Planungsprozesse für den erfolgreichen Holzbau Referent: Dipl.-Ing. Frank Lattke, Architekt BDA, lattkearchitekten
15.00 – 15.45 Uhr	Innovation in Holz und Glas: UNIGLAS FACADE Referent: Hanspeter Petschenig, Petschenig Glastec GmbH
15.45 – 16.15 Uhr	Snack
16.15 – 17.00 Uhr	Urbaner Holzbau Referent: Univ.-Prof. Tom Kaden, KADEN+LAGER GmbH
17.00 – 17.45 Uhr	Bauen mit Holz und Glas. Die perfekte Verbindung. Referent: Dipl.-Ing. (FH) Karl-Heinz Roth, ZÜBLIN Timber Aichach GmbH
17.45 – 18.30 Uhr	Gesprächsrunde „Möglichkeiten im Holzbau intelligent kombiniert“ Hanspeter Petschenig, Petschenig Glastec GmbH Univ.-Prof. Tom Kaden, KADEN+LAGER GmbH Dipl.-Ing. (FH) Karl-Heinz Roth, ZÜBLIN Timber Aichach GmbH und Dipl.-HTL-Ing. Peter Schober, Holzforschung Austria
Ab 19.30 Uhr	Abendveranstaltung „Bayern kulinarisch – So schmeckt der Freistaat“

FREITAG, 16. MÄRZ 2018

09.00 – 10.00 Uhr	Nur dumme Häuser brauchen künstliche Intelligenz Referent: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Streicher, Universität Innsbruck
10.00 – 10.30 Uhr	Snack
10.30 – 11.30 Uhr	Impulsvortrag: Future Living – Die Macht der Megatrends oder wie man die Zukunft baut Trendforscherin, Rednerin & Autorin: Oona Horx-Strathern
11.30 – 12.30 Uhr	Weißwurst-Pause
Ab 12.30 Uhr	Betriebsführung „Ein Blick hinter die Kulissen“

Programmänderungen vorbehalten!

DIE REFERENTEN



**Dipl.-Ing. Frank Lattke,
Architekt BDA
lattkearchitekten**

Der moderne Holzbau hat sich technisch in den letzten Jahrzehnten rasant entwickelt. Der Flaschenhals ist heute vor allem der Planungsprozess im Übergang von der Entwurfs- zur Ausführungs- und Werkstattplanung.



**Dipl.-HTL-Ing. Peter Schober
Holzforschung Austria**

Holz-Glas-Verbundelemente zur Gebäudeaussteifung einzusetzen ist eine intelligente Lösung, da eine bisher ungenützte, ohnehin vorhandene Eigenschaft des Glases aktiviert wird. Brauchen sie mehr?



**Hanspeter Petschenig, GF
Petschenig Glastec GmbH**

Der Verbund aus Holz und Glas ermöglicht den Einsatz eleganter und naturverbundener Materialien und erfüllt zugleich höchste Ansprüche an Vielseitigkeit und Umweltverträglichkeit.



**Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn.
Wolfgang Streicher
Universität Innsbruck**

Durch integrale Planung und bauliche Maßnahmen können sehr „intelligente“ Gebäude mit geringen Investitions- und Betriebskosten, bei voller Behaglichkeit gebaut werden. Nur „dumme Gebäude“ müssen mit viel elektronischem Aufwand betrieben werden. Das ist aber nicht wirklich „smart“.



**Univ.-Prof. Tom Kaden
KADEN+LAGER Architekten**

Der urbane Holzbau befindet sich erst am Anfang seiner Rückkehr in die Stadt.



**Ooana Horx-Strathern
CEO Zukunftsinstitut Horx**

Das Heim der Zukunft braucht eine neue Form der Achtsamkeit für die Bedürfnisse der Menschen in der hyperurbanen Welt. „Smart Living“ handelt nicht nur von der Frage, wie wir Technologie integrieren können – es geht auch um die soziale Intelligenz der Architektur, um Flexibilität und Adaptivität. Wie wird sich die Baubranche auf unserer multi-biographischen Lebensweisen einstellen und was sind die Schlüssel-Trends des sozio-demographischen Wandels?



**Dipl.-Ing. (FH) Karl-Heinz Roth
ZÜBLIN Timber Aichach GmbH**

Die Nachhaltigkeitswelle macht nicht vor dem Fassadenbau halt. Die Anforderungen an den Werkstoff steigen jedoch, und es werden immer mehr die Grenzen des Machbaren aus Holz ausgelotet.

Eine Kooperation im Rahmen der Initiative „VORDENKEN für [OST]TIROL“

